



Gemeinde Niederkrüchten  
Der Bürgermeister  
Bauverwaltung, Umwelt, Abfallbeseitigung, Gebäudeunterhaltung  
Aktenzeichen: 65 12 10

Niederkrüchten, den 03.05.2010

Vorlagen-Nr. 139 -2009/2014  
Datum: 03.05.2010  
Sachbearbeiter: Hans-Edi Daniels

**öffentlich**

Beratungsweg

Rat

11.05.2010

### **Sanierung der Turnhalle Elmpt, Lehmkul**

Sachverhalt:

Allgemeines

Die Turnhalle ist mit Wirkung vom 01.02.2005 dem Sportverein Schwarz Weiß Elmpt e. V. überlassen worden, dem auch die Pflicht obliegt, kleinere Reparaturen durchzuführen.

Im Januar 2009 hat eine Besichtigung der Turnhalle stattgefunden, bei der festgestellt wurde, dass sich die Turnhalle – dem Alter entsprechend – in einem guten und zufriedenstellenden bautechnischen Zustand befindet. Es wurden keine größeren Schäden festgestellt, die eine direkte Beseitigung erforderten.

Als evtl. durchzuführende Reparaturen bzw. Sanierungen konnten folgende Gewerke angesehen werden:

- Austausch Fensterband Oberlichter Halle und Geräteraum  
sowie Austausch der Außentüren Geräte- und Lüftungsraum ca. 20.000,00 €
- Sanierung des Hallenbodens ca. 10.000,00 €
- Wärmedämmung Wände und Dach ca. 50.000,00 €

Zur Sanierung der Turnhalle Elmpt hat erstmals eine Beratung im Bauausschuss am 17.03.2009 (TOP 4) stattgefunden, in der die o. g. Maßnahmen aufgezeigt wurden. Der Bau-

ausschuss hat die Verwaltung beauftragt, zunächst die gravierendsten Mängel zu beseitigen und die übrigen Schäden sukzessive abzuarbeiten.

Im Rahmen einer generellen Beratung über Sanierungsmaßnahmen der gemeindlichen Hochbauten im Bauausschuss am 09.06.2009 (TOP 3) wurden nochmals die o. g. möglichen Arbeiten dargestellt. Dargelegt wurde zur möglichen Wärmedämmung, dass sich hierbei lediglich Dämmmaßnahmen im Außenbereich als sinnvoll erweisen, was die Außenansicht der Halle verändern würde.

Der Bauausschuss hat dem Rat empfohlen, die o. g. Maßnahmen in 2010 durchzuführen (Beschluss Rat 23.06.2010 TOP 8.1).

Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass zur Herstellung einer sinnvollen Wärmedämmung auch die Doppelstegplatten ausgetauscht werden sollten. Hier ist mit weiteren Kosten von ca. 25.000,00 € zu rechnen.

Da zur Durchführung der Maßnahme die Einschaltung eines Architekten notwendig ist (Planung, Ausschreibung, Baubetreuung etc.), ist auch hier mit entsprechenden Kosten, die mit ca. 10.000,00 € geschätzt werden, zu rechnen. Für unvorhergesehene notwendige Maßnahmen, die sich aufgrund der genannten Arbeiten ergeben, wird noch ein Betrag von 5.000,00 € angenommen.

Insgesamt ergibt sich ein geschätzter Kostenaufwand von ca. **120.000,00 €**.

#### Finanzierung der Maßnahme

Für den Haushalt 2010 wurde zunächst die Finanzierung von ca. 105.000,00 € zur Sanierung der Turnhalle vorgeschlagen (Sanierungskosten ohne Architektenkosten und „Unvorhergesehenes“). Aufgrund notwendiger Einsparungen im Gesamthaushalt wurden die Sanierungskosten für die Turnhalle nicht mehr vorgesehen; lediglich der Austausch der beiden Türen für den Geräte- und Lüftungsraum mit ca. 6.000,00 € wurde wegen der Dringlichkeit beibehalten.

#### Verwendung von Mitteln aus dem Konjunkturprogramm II

Die Gemeinde erhält aus dem Konjunkturprogramm II insgesamt 1.387.896,00 €.

Die Mittel aus dem Konjunkturprogramm II sind aufgrund des Mitteltausches mit dem Kreis Düren ausschließlich für den Investitionsschwerpunkt „Bildungsinfrastruktur“ zu verwenden.

Für den Neubau der Kindertageseinrichtung Elmpt waren aus dem Konjunkturprogramm II insgesamt 1.166.922,70 € vorgesehen (Dringlichkeitsbeschluss des Hauptausschusses vom

16.11.2009 TOP 3). Hierbei wurde von Gesamtkosten in Höhe von 1.850.000,00 € ausgegangen. Unter Berücksichtigung der Kostenschätzung des Architekten (Stand: 25.01.2010) ist von Kosten in Höhe von 1.915.810,00 € auszugehen. Dies würde eine Finanzierung aus Mitteln des Konjunkturprogramms II in Höhe von 1.208.434,00 € bedeuten.

Für energetische Maßnahmen an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen verblieb ein Betrag von 220.973,30 € aus Mitteln des Konjunkturprogramms II (Dringlichkeitsbeschluss Hauptausschuss 16.11.2009 TOP 3). Aufgrund der Kostenerhöhung der Kindertageseinrichtung verbleiben demnach nach bisheriger Erkenntnis 179.462,00 €.

Maßnahmen, die aus dem Konjunkturprogramm II finanziert werden sollen, müssen in diesem Jahr beauftragt werden.

In erster Linie sollte aus dem Konjunkturprogramm II die Errichtung der Kindertageseinrichtung Elmpt finanziert werden. Nach derzeitiger Erkenntnis ist eine Vergabe noch ausstehender Aufträge der Kindertageseinrichtung Elmpt in der Sitzung des Bauausschusses am 08.09.2010 vorgesehen; lediglich eine Vergabe der Arbeiten für die Außenanlagen muss zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Unter Berücksichtigung dieses Zeitrahmens kann erst im September 2010 abgesehen werden, ob die bisher vorgesehenen Mittel zur Finanzierung der Kindertageseinrichtung Elmpt ausreichen oder weitere Mittel eingesetzt werden müssen. Bereits derzeit kann davon ausgegangen werden, dass Mehrkosten der Kindertageseinrichtung gegenüber der Kostenschätzung des Architekten auftreten (z. B. Mehrkosten im Elektrobereich, Kosten des äußeren Blitzschutzes etc.).

Entsprechend der o. g. Beschlussfassung des Hauptausschusses vom 16.11.2009 sollen die verbleibenden Mittel aus dem Konjunkturprogramm II, die nicht für den Neubau der Kindertageseinrichtung genutzt werden (nach damaliger Erkenntnis ca. 220.000,00 €), für folgende Maßnahmen eingesetzt werden:

- Grundschule Elmpt: Grundsaniierung der WC-Anlagen, Erneuerung der Trennwände, WC's, Waschbecken und Fliesen ca. 95.000,00 €
- Grundschule Oberkrüchten: Sanierung der Heizungsanlage ca. 20.000,00 €
- Grundschule Oberkrüchten: Sanierung der Dachbereiche betreute Schule und Überdach Schulhof ca. 15.000,00 €
- Grundschule Niederkrüchten: Austausch von Heizkörpern in verschiedenen Klassen und Isolierung der Heizkörpernischen sowie Streichen von vier Klassen etc. ca. 20.000,00 €
- Hauptschule Niederkrüchten: Beleuchtung der Schulturnhalle ca. 10.000,00 €
- Hauptschule Niederkrüchten: Sanierung Flachdach ca. 25.000,00 €

- Kindertagesstätte Overhelfeld: Zwischendämmung Luftschicht  
hinter dem Klinker, Dämmung Kellerdecke (entspr. Energieausweis) ca. 35.000,00 €  
Gesamtkosten: ca. 220.000,00 €

Aufgrund der Dringlichkeit der Sanierung der Heizungsanlage sowie der genannten Dachbereiche der Grundschule Oberkrüchten wurden diese Kosten in die Ergebnisplanung aufgenommen. Damit scheidet eine Finanzierung aus Mitteln des Konjunkturprogramms II aus.

Vertraglich ist mit dem Sportverein Schwarz Weiß Elmpt e. V. die Nutzung der Turnhalle durch die gemeindlichen Kindertageseinrichtungen sowie die Grundschule Elmpt gesichert. Die Turnhalle wird auch von diesen Einrichtungen genutzt. Damit steht auch die Turnhalle grundsätzlich als Bildungsinfrastruktureinrichtung zur Verfügung.

Es ist jedoch darauf hinzuweisen, dass die zuvor genannten Maßnahmen aus Mitteln des Konjunkturprogramms II nicht finanziert werden können, wenn eine Sanierung der Turnhalle Elmpt mit diesen Mitteln erfolgt.

#### Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde beschließt, die Sanierung der Turnhalle Elmpt – wie in der Vorlage beschrieben – aus Mitteln des Konjunkturprogramms II vorzunehmen.

#### Anlagen:



Schreiben SPD.PDF

gez. Winzen